

derselben. Also wurde das eleatische System von Thomas Campanella, das stoische von Justus Lipsius, das epikuräische von Peter Gassendi, das skeptische von Franz Sanchez dargestellt und geistreich fertgeführt.

Audere vielgerühmte Männer, wie C. Agrippa, Hieron. Cardanus, Theophrastus Paracelsus, Valentin Weigel, Rob. Fludd, von Helmont u. A. verloren sich in mystische, alchymische, astrologische und theosophische Träume, und selbst der große Descartes bereicherte durch sein Wirbelsystem die Gallerie der Visionen mit einem der merkwürdigsten Denkmale.

Von der Schaar der phantastischen Lehrer ihrer Zeit durch klare Verständlichkeit und edle Genialität unterschieden sind Peter Ramus, Professor an der Universität zu Paris, und der englische Kanzler Franz Bacon von Verulam. Jener, ein mächtiger Feind der Scholastik und großer Verbesserer der philosophischen Lehrart, wurde in der Bartholomäusnacht ein Opfer der katholischen Wuth. Dieser, einer der reichsten Geister, die jemals erschienen, umfaßte nicht bloß den Kreis des Wissens seiner eigenen und der früheren Zeit, sondern er zeichnete in seinem unsterblichen Werke, *de dignitate et augmentis scientiarum*, mit Meisterhand die Bahn zu allen künftigen Fortschritten. Leider! hasten auf seinem Charakter sehr häßliche Flecken.

§. 7. Theologie. Arzneiwissenschaft. Rechtslehre und Politik.

Ueber den Zustand der Theologie hat uns die allgemeine Reformationsgeschichte und jene der kirchlichen Ereignisse der einzelnen Länder belehrt. Die Arzneiwissenschaft hielt ungefähr gleichen Schritt mit den übrigen Naturwissenschaften. Auf die Fortschritte der Rechtsgelehrsamkeit und Politik mögen noch einige Blicke geworfen werden.

Zwar die Geschichte der einzelnen Staaten enthielt schon das Merkwürdigste ihrer Verfassungen und Gesetzgebungen; jedoch bleibt noch eine Nachlese und eine allgemeine Betrachtung übrig.

Mehr und mehr verbreitete und befestigte sich die Herrschaft des römischen Rechtes. Die Parteiungen unter dessen Bearbeitern, wie zumal jene zwischen den Humanisten und Realisten, beförderten die wissenschaftliche Erkenntniß. Die Namen eines J. Cujacius, Buddäus, Hotman, Gothofredus u. A. wurden berühmt durch sie